

Presseinformation

14.09.2015

Die Streifeneder Unternehmensgruppe als führender Ausbildungsbetrieb Geschäftsleitung des traditionellen Familienunternehmens begrüßt neue Azubis

Während deutschlandweit viele Unternehmen klagen, weil Ausbildungsplätze unbesetzt bleiben, steigt bei der Streifeneder Unternehmensgruppe mit Sitz im oberbayerischen Emmering die Zahl der Auszubildenden stetig an. Auch von der vielerorts angesprochenen Desorientierung bei den jungen Auszubildenden ist hier nichts zu spüren: Während im bundesweiten Durchschnitt jeder vierte Ausbildungsvertrag vorzeitig gelöst wird, ist diese Situation bei der Unternehmensgruppe nahezu unbekannt. Eine Entscheidung für die Ausbildung bei Streifeneder ist zumeist eine Entscheidung für den Betrieb über die Lehrzeit hinaus.

Nicht selten schließen Absolventen ihre Lehrzeit mit herausragenden Ergebnissen ab. So etwa wird beim diesjährigen Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks die Orthopädietechnik-Mechanikerin Nina Koprek, die ihre Ausbildung in einer Münchner Filiale der Streifeneder Unternehmensgruppe absolvierte, als Kammersiegerin in ihrem Ausbildungsberuf geehrt.

Geschäftsführer und Firmeninhaber der Streifeneder Unternehmensgruppe, Friedrich Streifeneder, erfüllt dies mit Stolz und vergisst in seiner Ansprache beim traditionellen Azubitag Anfang September nicht, zu betonen, dass die Ausbildung hier als Investition in die Zukunft gesehen wird. Persönlich begrüßte er jeden der 21 neuen Auszubildenden und übergab dann das Wort an den Geschäftsführer der Streifeneder ortho.production GmbH, Michael Leitmair, der ebenfalls anschaulich Firmenhistorie und Strukturen der Unternehmensgruppe erklärt. Die Fachbereichsleiter der verschiedenen Abteilungen und Ausbildungsbeauftragte führten im Anschluß die Auszubildenden durch die Räumlichkeiten am Stammsitz in Emmering.

Diese behalten ihren ersten Tag als sehr informativ in Erinnerung, waren vor allem aber angetan von der Wertschätzung, die ihnen entgegengebracht wurde.

Die Nachwuchskräfte werden in den Ausbildungsberufen Bürokaufmann m/w, Kaufmann m/w im Groß- und Einzelhandel, Kaufmann m/w im Groß- und Außenhandel, Fachkraft für Lagerlogistik m/w, Orthopädieschuhmacher m/w, Orthopädietechnik-Mechaniker / Bandagist m/w ausgebildet.

Die Ausbildungsbeauftragte Gabriele Dikreiter betreut die insgesamt 54 Azubis. Besonderes Augenmerk wird auf die bewährte praxisorientierte Ausbildung im Rotationsprinzip gelegt. Die Auszubildenden erhalten detaillierte Einblicke in einzelne Fachabteilungen, wie Einkauf, Buchhaltung, Marketing oder Vertrieb. Regelmäßige Produktschulungen, EDV-Kurse und Seminare zu Datenschutz oder Verhalten im Internet gelten als fester Bestandteil der Lehre.

Presseinformation

Auszubildende des dritten Lehrjahres stehen als „Buddy“ den jungen Azubis zur Seite.

Die Ausbildung bleibt abwechslungsreich, die Vorbereitung auf Prüfung und Berufsstart so umfassend wie nur möglich.

Mit einer Ausbildungsquote von über 8 % liegt das Unternehmen nicht nur über dem bundesweiten Durchschnitt sondern steht auch im bayernweiten Vergleich und bei Unternehmensgrößen ab 500 Mitarbeiter mit an der Spitze.*

Fakten zur Streifeneder Unternehmensgruppe

Als Produktions-, Vertriebs- und Dienstleistungsunternehmen in den Bereichen Orthopädie-, Reha- und Medizintechnik sowie als Anbieter von Sanitätsartikeln zählt die Streifeneder-Unternehmensgruppe seit fast 90 Jahren zu den größten Versorgern und Fachhändlern in ihrer Branche. Das Familienunternehmen ist in rund 100 Ländern tätig und zählt nahezu 700 Mitarbeiter und derzeit 54 Auszubildende an verschiedenen Standorten im In- und Ausland.



Quelle:

* Statistisches Bundesamt, Wiesbaden: Berufsausbildung auf einen Blick 2013 (www.destatis.de/publikationen)